

BikeForum Heidiland 2026  
19. März 2026

# Mountainbikeland 2.0



Dominik Hug  
Fachstelle Mountainbike  
[dominik.hug@schweizmobil.ch](mailto:dominik.hug@schweizmobil.ch)

Schweiz **Mobil** 



















## Bedürfnisse der Bikenden

Motive und Profile



bewegungsorientiert



technikorientiert



abfahrtsorientiert



# Bedürfnisse der Bikenden

## SchweizMobil Monitoring 2020

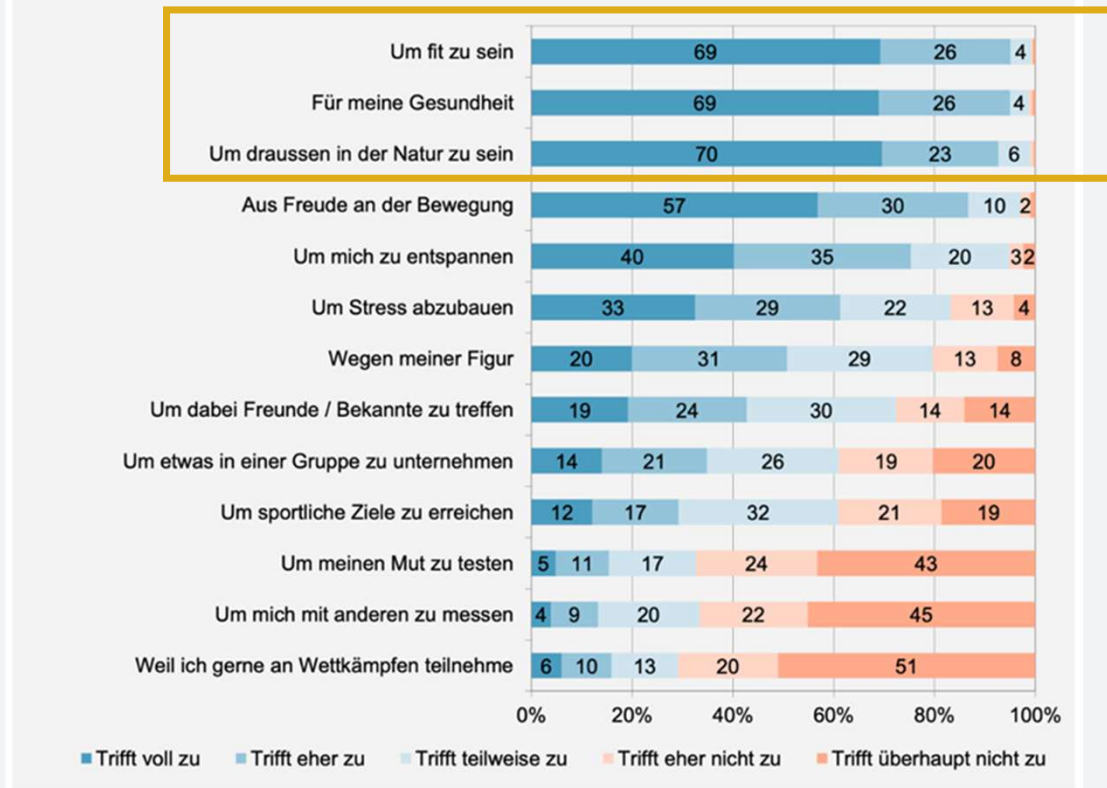




# Bedürfnisse der Bikenden

## Wer fährt Mountainbike?

A 5.6: Sportmotive der Mountainbikefahrenden (Anteile in Prozent)





## Bedürfnisse der Bikenden

Wo wird gebiked?



$\frac{3}{4}$  starten ab  
Wohnort



$\frac{2}{3}$  ohne  
Verkehrsmittel



$\frac{1}{5}$  als Tagestour  
im Urlaub



5% mehrtägige  
Touren

**MB1**

Widerspruch zur Basispräsentation: 1/2 aller Touren starten Bikende von Zuhause aus

Michael Bur, 2026-03-17T11:29:23.173

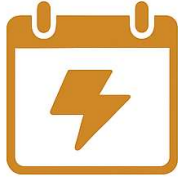


## Bedürfnisse der Bikenden

Wie oft und wie lange?



**25 TAGE  
MTB PRO JAHR**



**20 TAGE  
E-MTB PRO JAHR**



**2 STUNDEN  
PRO TOUR**



**NUTZUNGS-  
SPANNE  
1-100+ TAGE**



**TOUREN ÜBER  
3 STUNDEN  
ÜBLICH**



## Bedürfnisse der Bikenden

Was ist ein Mountainbike?





## Anforderungen an die Infrastruktur

### Singletrails



Schmale, unbefestigte  
Wege

Natürliche Hindernisse  
wie Wurzeln und Steine

Mischnutzung und  
Gegenverkehr

können mit einem  
Schwierigkeitsgrad  
bewertet werden



## Anforderungen an die Infrastruktur

### Mountainbike-Strecken



Bike only, keine Mischnutzung

**Tech-Trails** sind durch «Tech-Elemente» (z. B. Wurzeln, Steinfelder) geprägt

**Style-Trails** sind durch gebaute «Style-Elemente» (z. B. Sprünge, Drops, Anliegerkurven) geprägt

MTB-Strecken werden immer mit einem Schwierigkeitsgrad bewertet



## Anforderungen an die Infrastruktur

Strassen und andere Wege



Strassen und Wege mit  
Hart- oder Naturbelag



## Anforderungen an die Infrastruktur

### Bikeparks und Trailcenter



©Kanton St. Gallen / Chris Gollhofer



# Anforderungen an die Infrastruktur

## Mountainbike-Anlagen



©Kanton St. Gallen / Chris Gollhofer



415  
Urnerboden  
Bike



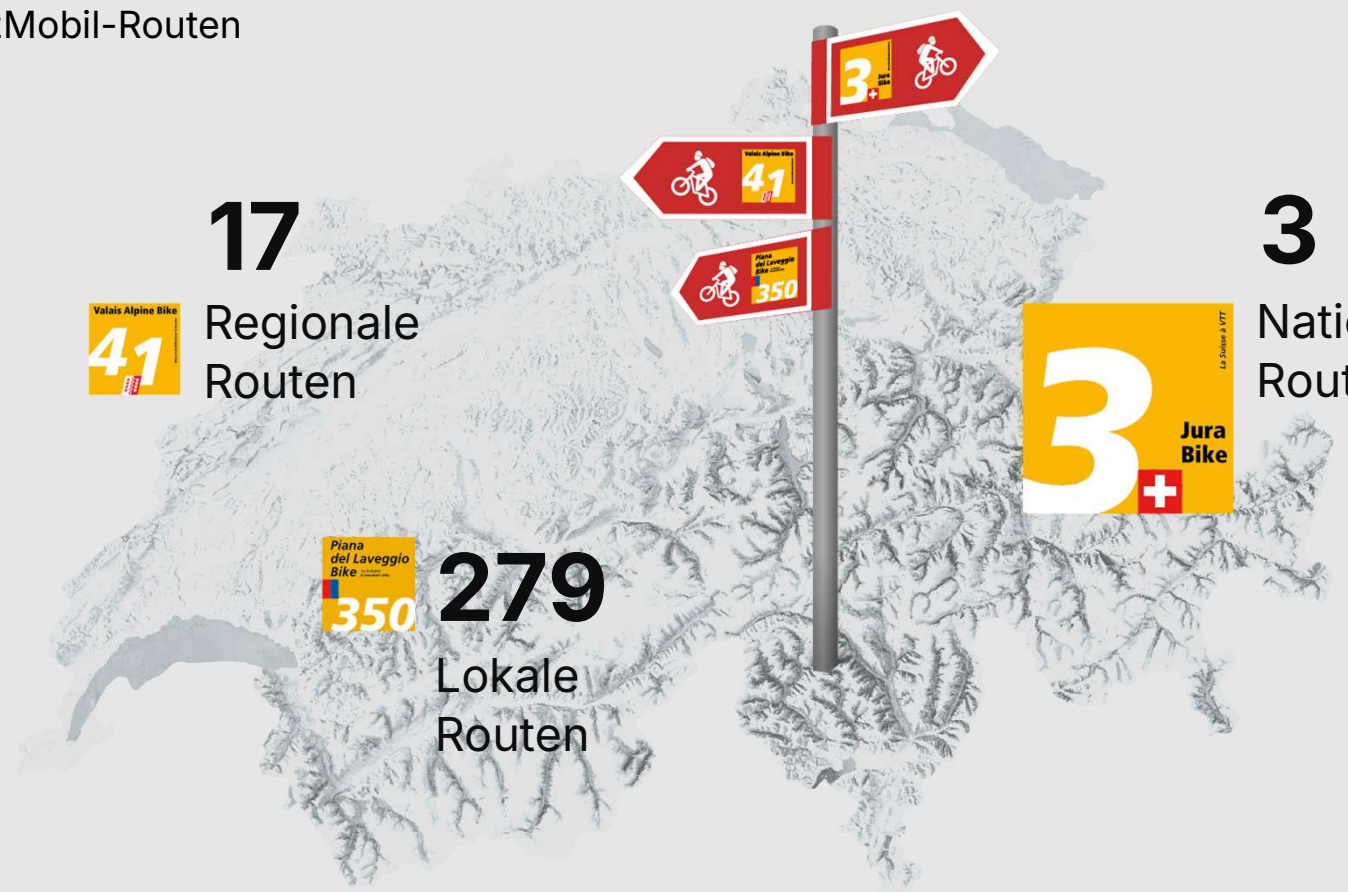
Mountainbikeland Uri





# Mountainbikeland

SchweizMobil-Routen



**17**

Regionale  
Routen



**279**

Lokale  
Routen




**3**

Nationale  
Routen



# Mountainbikeland









Empfehlungen auf schweizmobil.ch und in der App

SchweizMobil  \* plus Anmelden

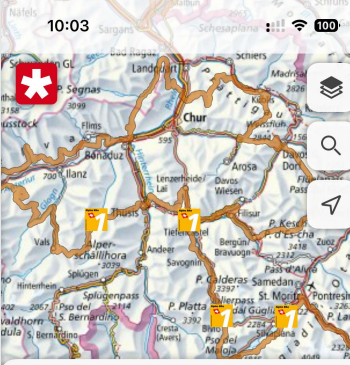
SchweizMobil > Mountainbikeland > Lokale Routen

### Lokale Routen

Ansicht wechseln




 <p><b>114</b></p> <p><b>Torrentrail Bike</b> Leukerbad, Rinderhütte – Leuk</p> <p>→ 29 km ⚡ 620 m ⏱ 2'300 m</p> <p>➔ zur Route</p>	 <p><b>115</b></p> <p><b>Dala Kultur Bike</b> Leukerbad – Inden–Varen – Leuk</p> <p>→ 14 km ⚡ 260 m ⏱ 1'000 m</p> <p>➔ zur Route</p>	 <p><b>116</b></p> <p><b>Chällerflüe Bike</b> Leukerbad – Larschi–Chäller–Varen – Leuk</p> <p>→ 18 km ⚡ 580 m ⏱ 1'350 m</p> <p>➔ zur Route</p>	 <p><b>117</b></p> <p><b>Jeizibärg Bike</b> Jeizinen – Stafel–Meiggu–Jeizinen–Erschmatt – Gampel</p> <p>→ 25 km ⚡ 950 m ⏱ 1'800 m</p> <p>➔ zur Route</p>
 <p><b>118</b></p>	 <p><b>124</b></p>	 <p><b>129</b></p>	 <p><b>131</b></p>




10:03



Karteninhalte

Sommer Winter

 Wanderland
  Veloland
  Mountainbikeland

 Skatingland
  Kanuland
  slowUp

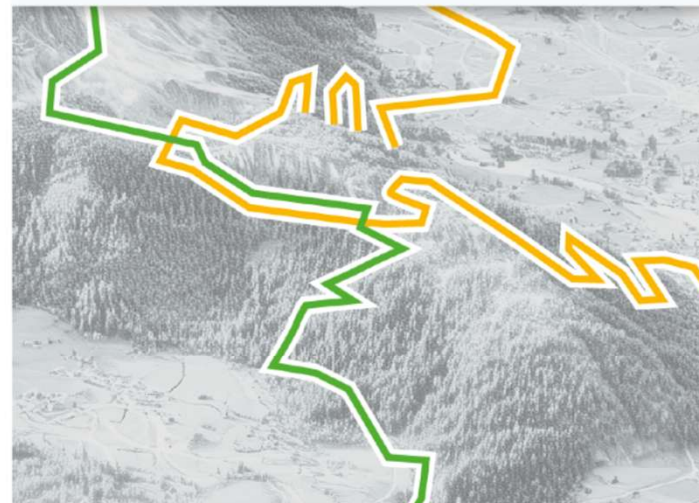


# Mountainbikeland

Informationen zu Routen



Dominique



## Aktivitäten

### Mobilitätsform





# Mountainbikeland

## Planung von Touren



 Dominique

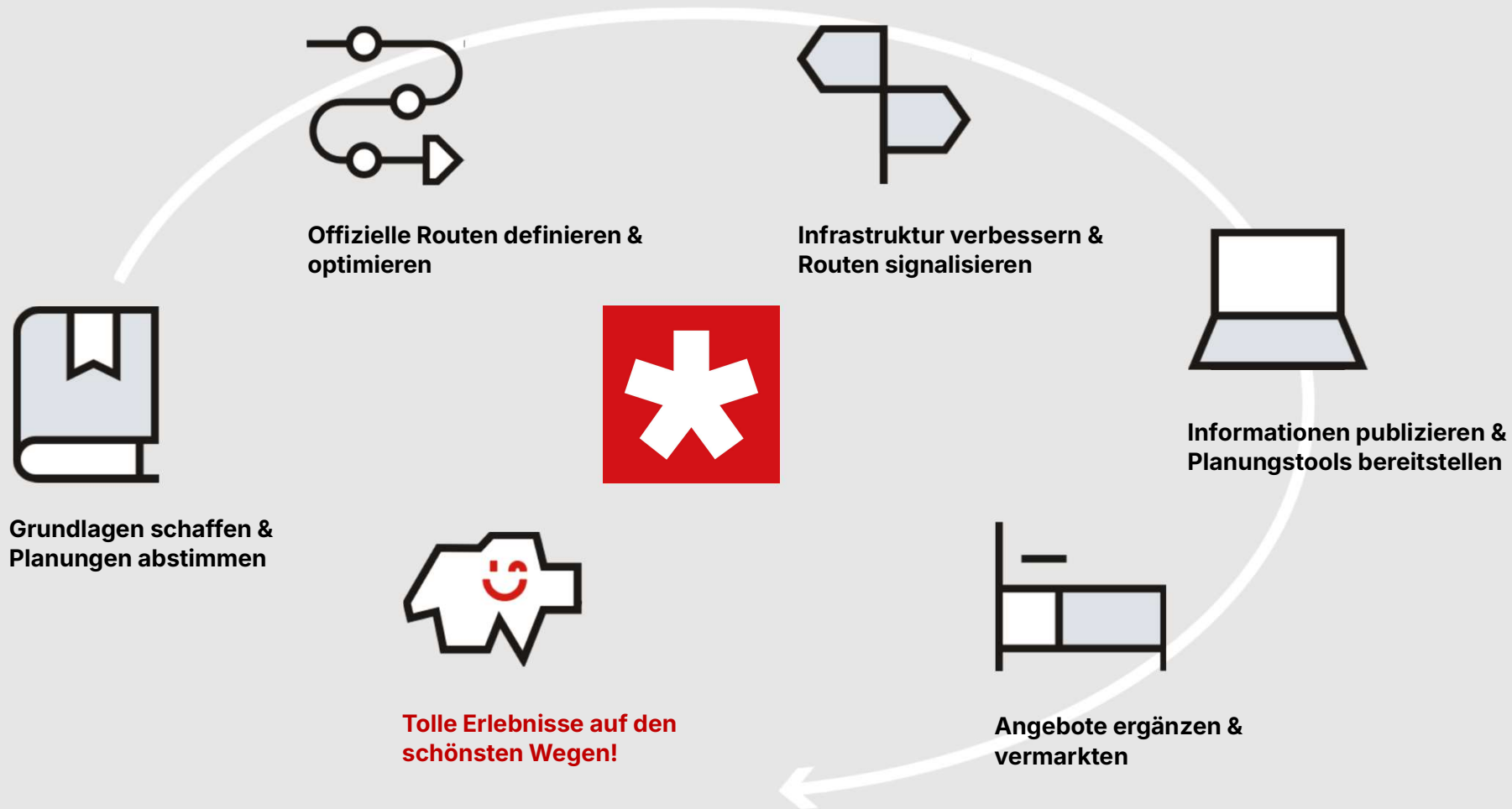


**Panormaweg Gershofen**  
Tannenegg – Falkenried





**SchweizMobil**  
So funktioniert's





## Fachstelle Mountainbike

### Ansprechpersonen



**Alice Bögli**

Bereichsleiterin  
Infrastruktur und Routen,  
Mitglied der  
Geschäftsleitung

alice.boegli@  
schweizmobil.ch



**Naina Cavelti**

Kantonsberatung,  
Fachstelle Mountainbike

naina.cavelti@  
schweizmobil.ch



**Matthias Güntensperger**

Veranstaltungen,  
Fachstelle Mountainbike,  
Sperrungen/Umleitungen

matthias.guentensperger@  
schweizmobil.ch



**Dominik Hug**

Fachstelle Mountainbike

dominik.hug@  
schweizmobil.ch



## **Fachstelle Mountainbike**

Leistungen der Fachstelle

**Nationale  
Koordination**

**Beratung**

**Grundlagen  
erstellen**

**Information**

**Routen-  
Entwicklung**

**Geobasisdaten  
und Wegnetz**



# Fachstelle Mountainbike

## Wichtigste Grundlagen







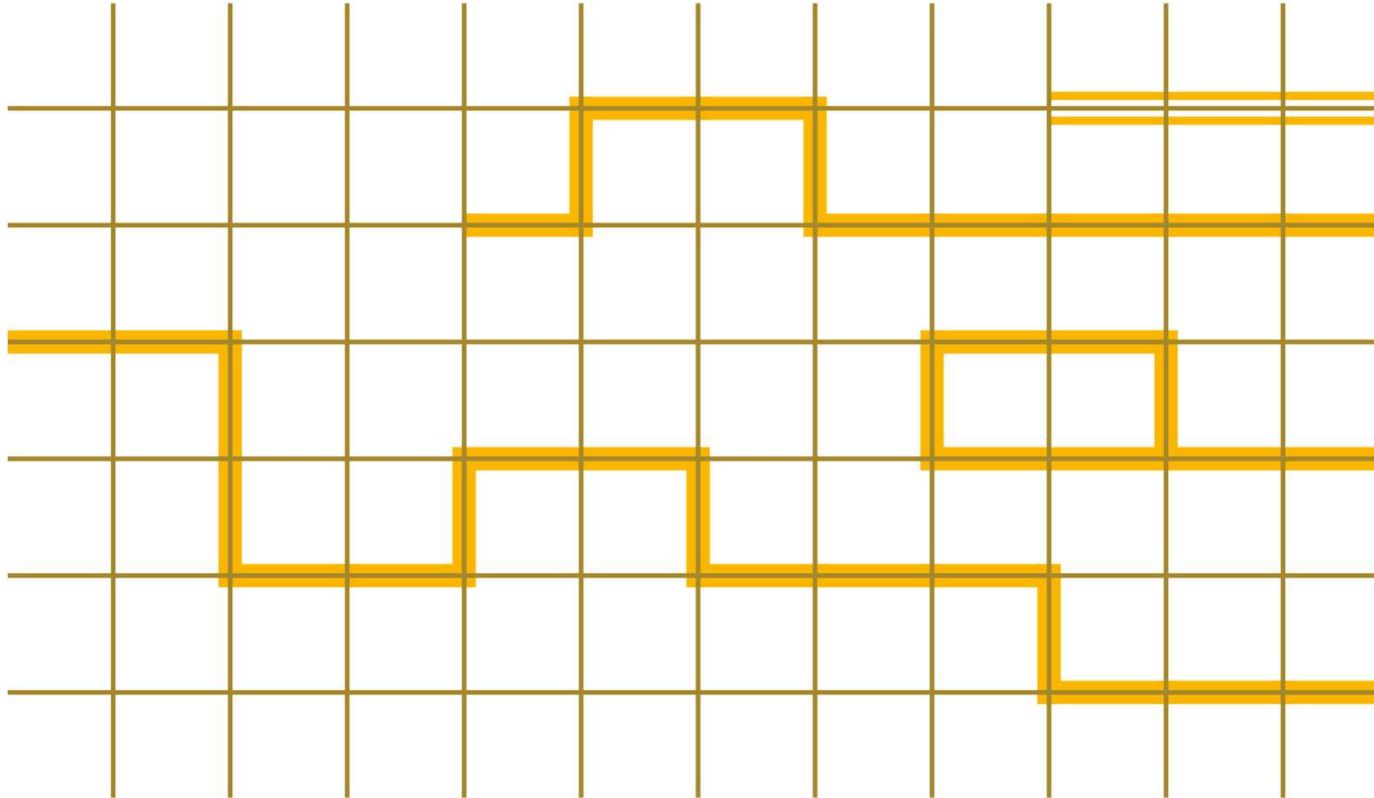
# Umsetzung Veloweggesetz Mountainbiken ist Velofahren





# Umsetzung Veloweggesetz


Das Mountainbike-Wegnetz ist das Ziel







# Kommunikation bei SchweizMobil

## Zwischenschritt SchweizMobil-Trails – Pilot ab 2026

SchweizMobil  plus  
Anmelden



**Name Trail**  
xxxx - xxxxx



Der Furka Höhenweg, im Volksmund als Urschner Höhenweg bezeichnet, ist ein Panoramatrail für sportliche Mountainbiker. Er bietet ein Naturschauspiel mit atemberaubenden Rundblicken Richtung Furka-, Gotthard- und Oberalppass.

Nach dem Start vom Bahnhof Andermatt führt die Tour durch den flachen Talboden der Furkareuss entlang. Vorbei an Hospental folgt Zumdorf, das offiziell «kleinste Dorf der Schweiz». Einzig eine Kapelle, ein Restaurant und zwei Ferienhäuser gibt es hier zwischen den steilen Felswänden. Weiter geht es relativ flach im Talgrund in Richtung Realp am Fuss des Furkapasses.

Jetzt beginnt der Aufstieg: In mehreren Kehren steigt die Hauptstrasse hinauf bis Tiefenbach. Gut 200 Meter nach dem dortigen Hotel wird rechts abgebogen. Eine Schotterstrasse führt nach Tätsch höchster Punkt der Tour. Oben ankommen

**Höhenprofil anzeigen**

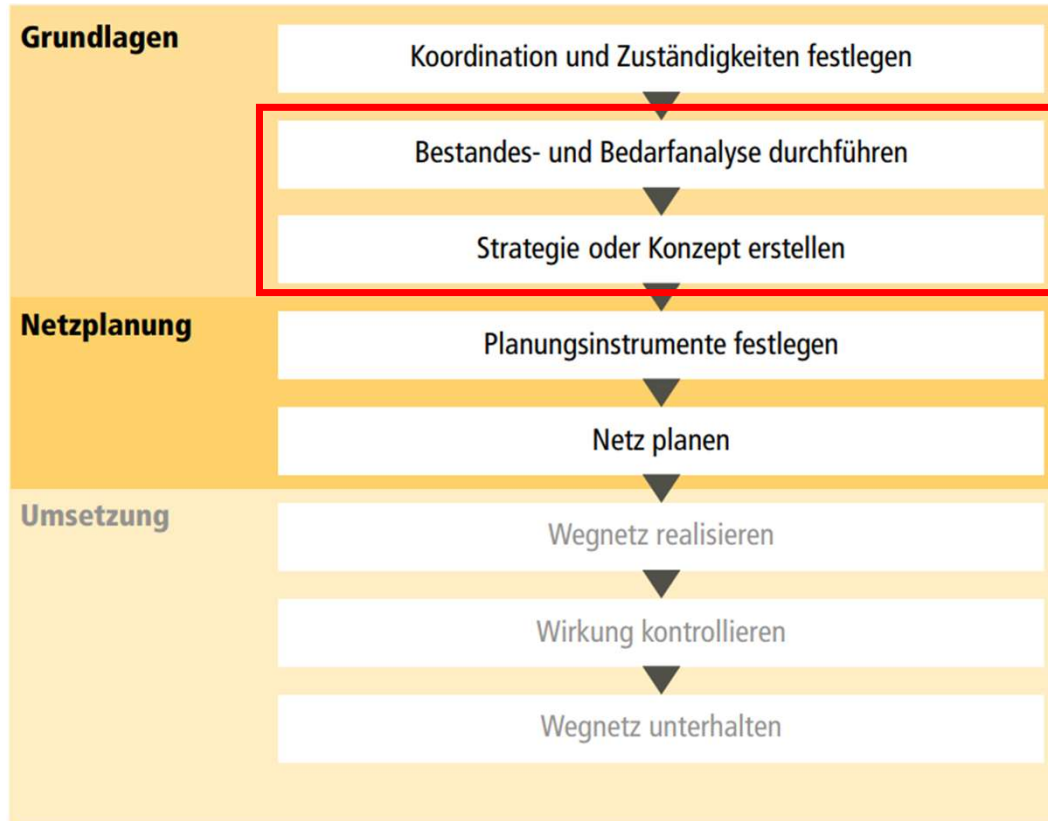
- 35 km  
asphaltiert: 12 km  
Naturbelag: 13 km  
Singletrail: 10 km
- ↗ 1'300 m
- ↘ 1'300 m
- ⚠ schwer
- ⚠ schwer
- 📍 Nur eine Richtung signalisiert

Mountainbikeland-Routen **und neu auch** Trails mit Namen und Trailfeld werden als Empfehlung kommuniziert, inkl. Zusatzinformationen, Fotos, Texte, etc.



# Mountainbike-Planung

## Vorgehen

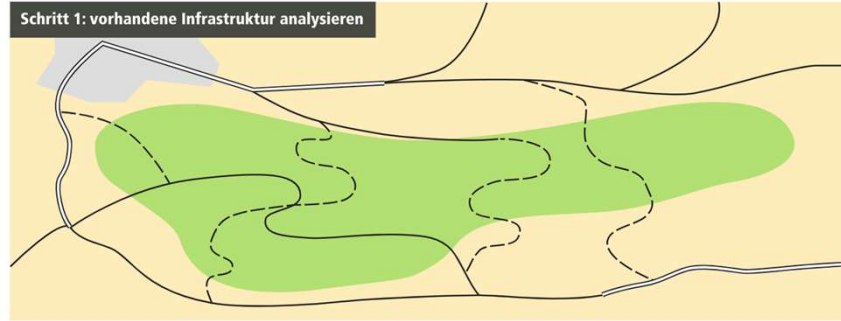




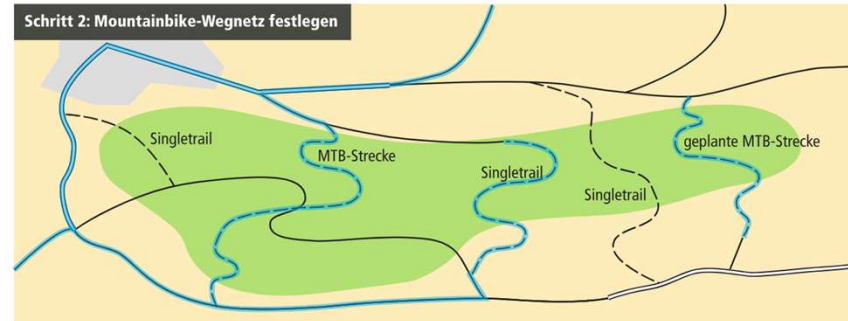
# Mountainbike-Planung

## Vorgehen Netzplanung

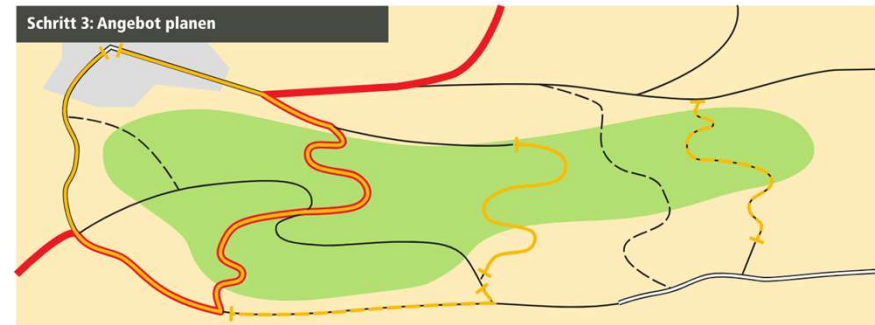
**Infrastruktur analysieren**



**Netz festlegen**



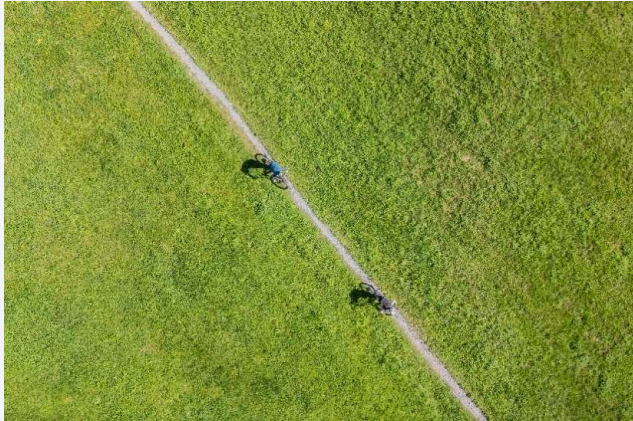
**Angebot planen**





# Mountainbike-Planung

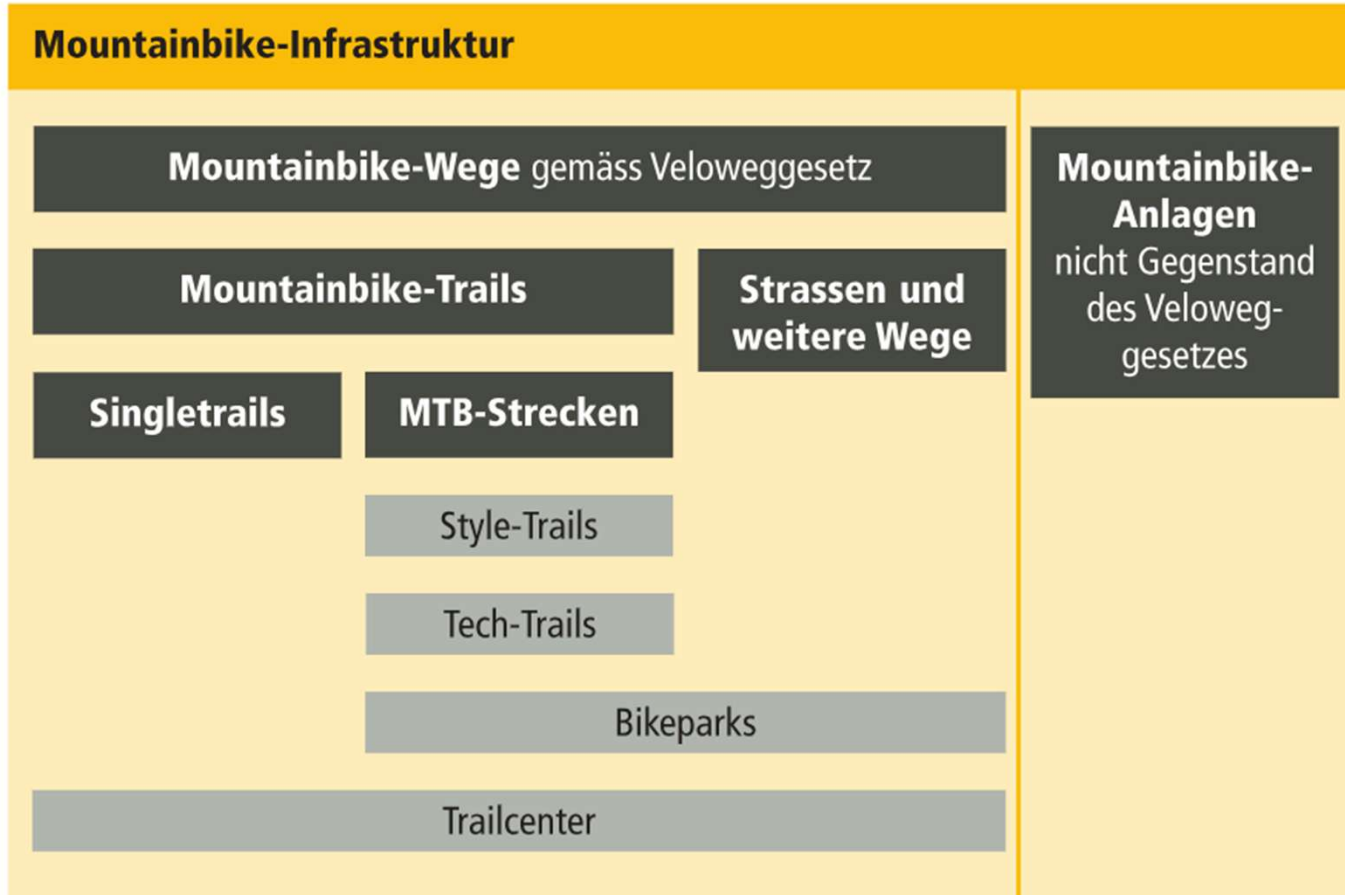
Weginfrastruktur sind Wege und Strassen





# Mountainbike-Planung

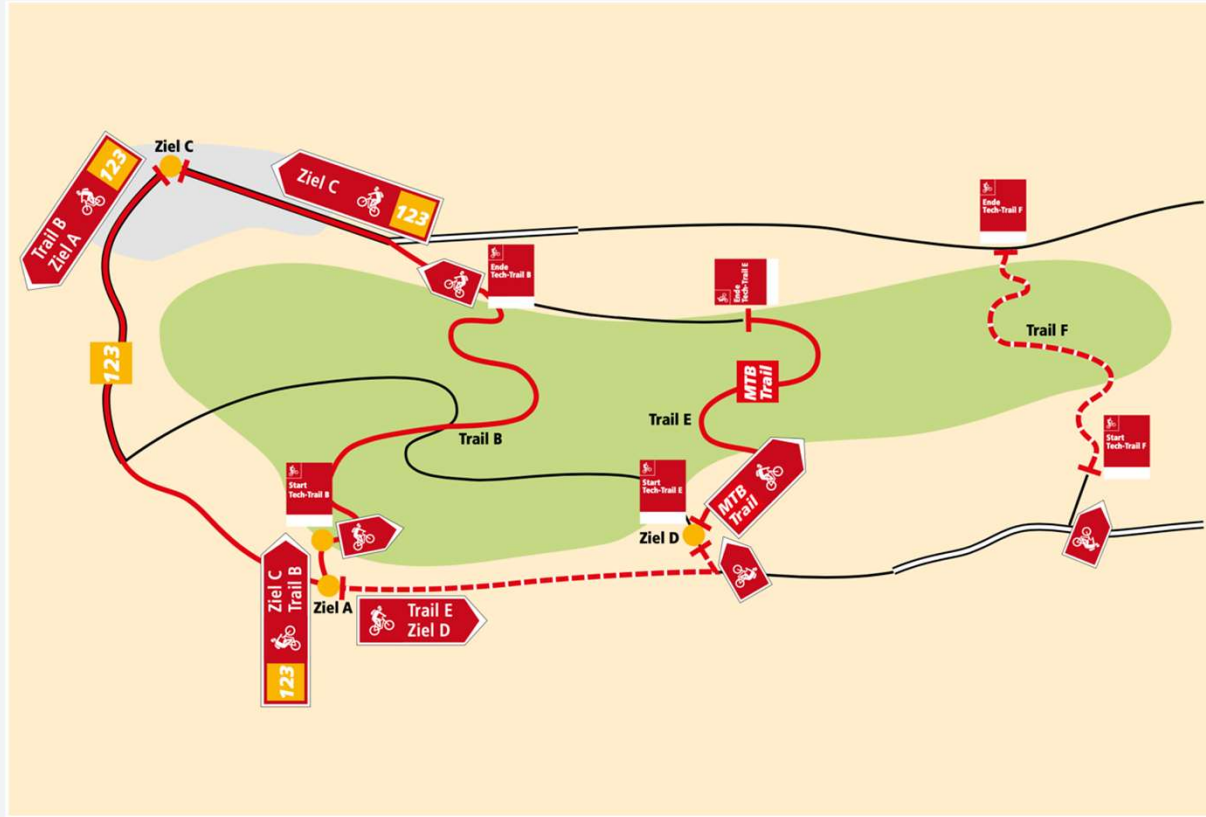
## Übersicht Mountainbike-Infrastruktur





# Mountainbike-Planung

Routen, Trails und Wegnetze





## Pilot Bike Kingdom (Lenzerheide)

Signalisation von Routen und MTB-Trails



SEHR  
EINFACH

Neulinge

EINFACH

Einsteiger/-innen

MITTEL

Fortgeschrittene

SCHWIERIG

Köner/-innen

SEHR  
SCHWIERIG

absolute  
Köner/-innen



## Pilot Bike Kingdom (Lenzerheide)

Signalisation von Routen und MTB-Trails

### Schwierigkeitsgrade von MTB-Trails und ihre Darstellung (Icons)

Singletrail



Tech-Trail



Style-Trail



sehr einfach

einfach

mittel

schwierig

sehr schwierig



# Pilot Bike Kingdom (Lenzerheide)

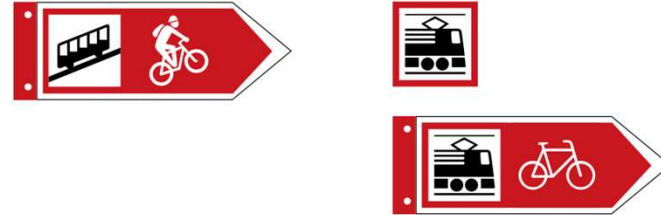
## Signalisation von Routen und MTB-Trails

### Richtungszeiger mit Trailfeldern

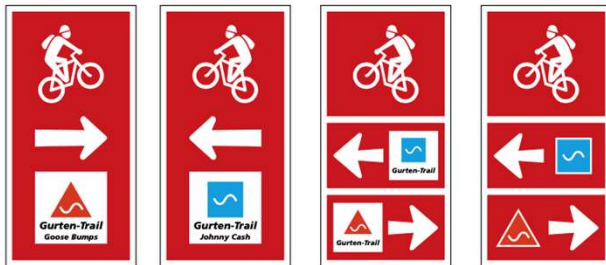


Länge 425 mm, Höhe 150 mm, Trailfelder 110 x 110 mm

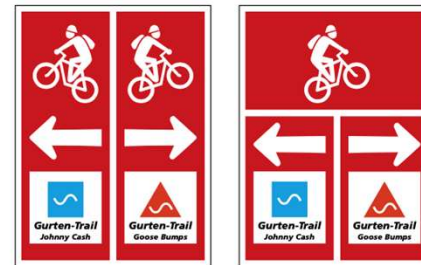
### Richtungszeiger für Zubringer zu Bergbahn-Station



### Vorwegweiser



Formate 200 x 400 mm



Formate 300 x 400 mm



## Pilot Gurten Trail (Stadt Bern)

Signalisation von MTB-Strecken

   
mittelschwierig

# Start

## Style-Trail Gurten

Länge: 2,3 km  
Höhenmeter: ↗ 7 m, ↘ 218 m

 Bike only 

   
mittelschwierig

# Start

## Style-Trail Riggisalp

Länge: 2,3 km  
Höhenmeter: ↗ 7 m, ↘ 218 m

 Bike only 

# Trail Ende

Rücksicht



# Pilot Gurten Trail (Stadt Bern)

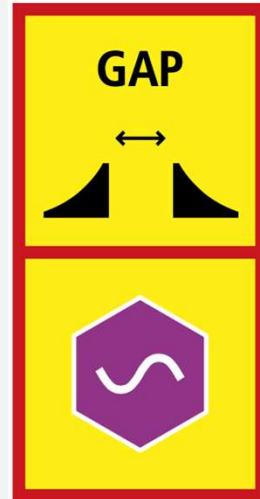
Signalisation von MTB-Strecken





# Pilot Gurten Trail (Stadt Bern)

Signalisation von MTB-Strecken





## Mountainbike-Planung

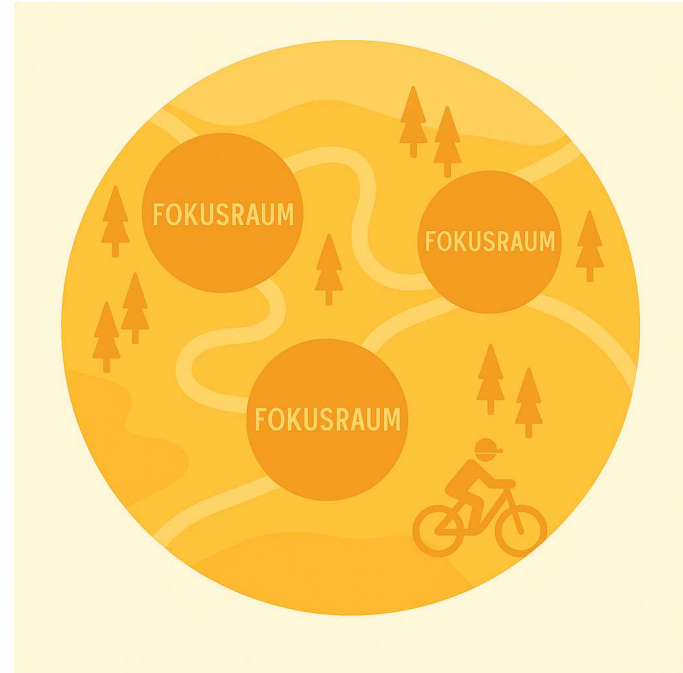
Negativ- oder Positivplanung

Liberaler Ansatz in der Wegnutzung heisst:

1. Mischnutzung auf allen Wegen möglich
2. Planung kann in Fokusräumen stattfinden

Wichtig:

- **Frequenzanalysen / Probleme erfassen!**
- **Interessenabwägung!**





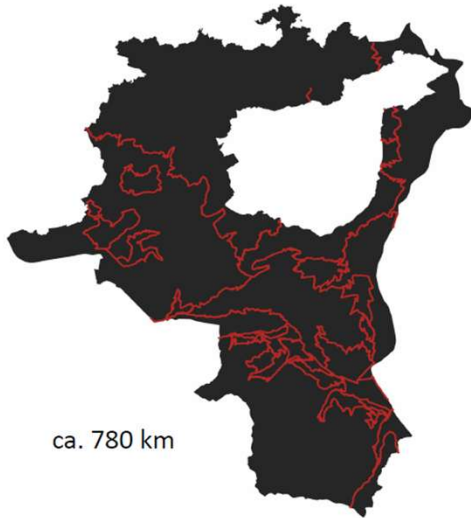
# Bedarfs-/Bestandes-Analyse

Beispiel Kanton St. Gallen

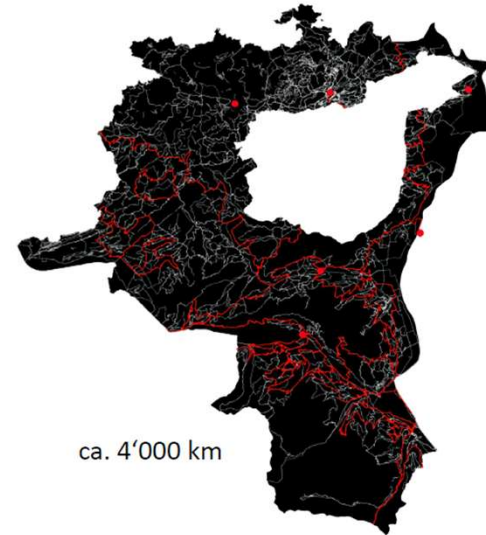


## WEGNETZ ANGEBOT UND NUTZUNG

Umfang signalisiertes Wegnetz (rot)



Umfang befahrenes Wegnetz (weiss)





# Bedarfs-/Bestandes-Analyse

Beispiel Kanton St. Gallen



## SCHWEIZMOBIL ATTRAKTIVITÄT

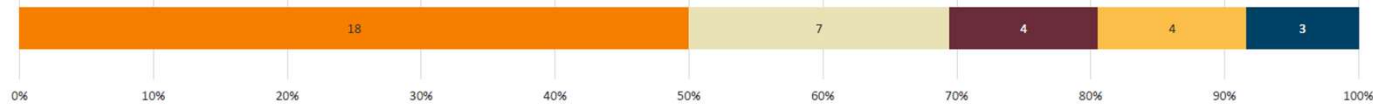
### Handlungsbedarf

■ Handlungsbedarf gross ■ Handlungsbedarf mässig ■ Handlungsbedarf klein ■ Keinen Handlungsbedarf



### Defizite

■ Belag ■ Ausflugsziele ■ Routenführung ■ Verkehrsaufkommen ■ Wertschöpfung



Bei 25 von 28 Routen besteht Handlungsbedarf. Es sind dies insbesondere:

- Zu hoher Anteil an asphaltierten Strassen und Wegen
- Ausflugsziele zu wenig miteinbezogen
- Zu hohes Verkehrsaufkommen
- Unattraktive Routenführung
- Schwache Berücksichtigung der Wertschöpfungskette



# Bedarfs-/Bestandes-Analyse

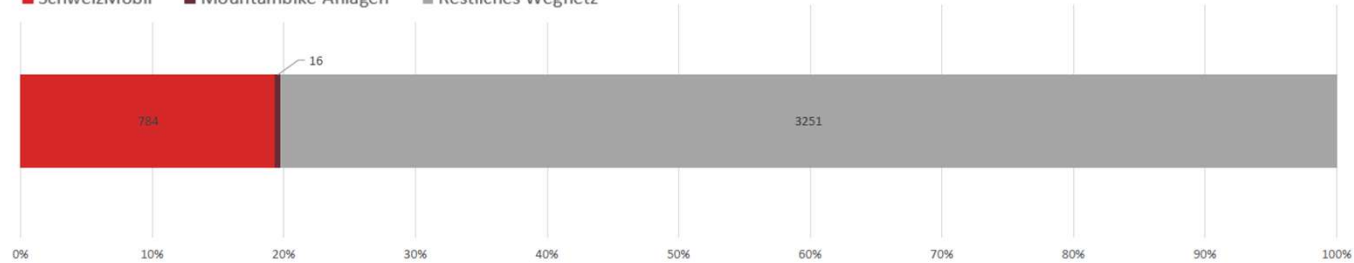
Beispiel Kanton St. Gallen



## WEGNETZ VERGLEICH NUTZUNG UND ANGEBOTE

Anteil der signalisierten Infrastruktur [km]

■ SchweizMobil ■ Mountainbike-Anlagen ■ Restliches Wegnetz



- Das genutzte Wegnetz umfasst ca. 4052 km.
- Der Anteil offizieller Angebote am erfassten Mountainbike-Netz beträgt 20%.
- Es existieren 16 km Bikepisten. Deren Anteil am genutzten Wegnetz beläuft sich auf weniger als 1%.
- 70% der genutzten Wege sind im Internet publiziert.



# Empfehlungen für das Heidiland

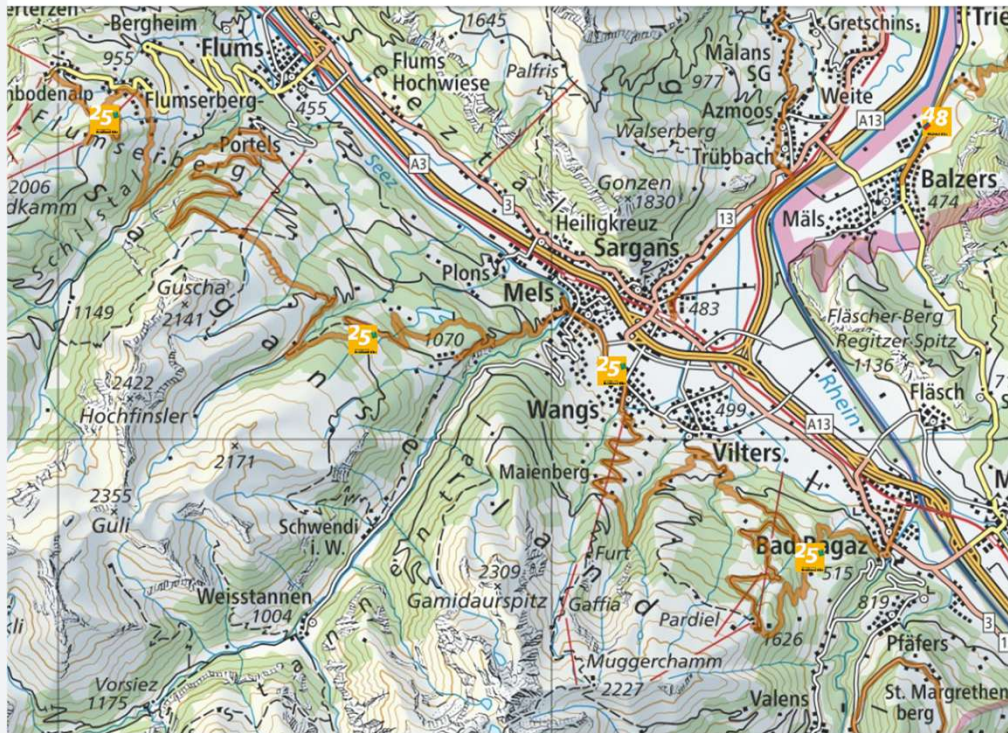
- (Touristische) Angebote sollen auf offizielle Infrastrukturen abstützen
- Ein offizielles Wegnetz dient der Naherholung und auch dem Tourismus
- Für offizielle Infrastrukturen und nachhaltige Angebote braucht es eine Mountainbike-Planung (Dies ist im Sinne des Veloweggesetzes)
- Gemeinden, Tourismus und Beteiligte sollen sich in die Planung einbringen
- Möglichst regionale Planungen anstossen oder in Fokusräumen planen
- Bestehende SchweizMobil-Routen als Grundlage nehmen und Anpassungen frühzeitig mit der Fachstelle und SchweizMobil besprechen
- Für die Signalisation gibt es klare Vorgaben und im Kt. SG viel Kompetenz
- Immer wichtig: Von den Besten lernen...



## Pilot Heidiland Bike

### Signalisation von Routen

## SchweizMobil



## Heidiland Bike

Etappe 1: Flumserberg Tannenbodenalp – Mels



Die erste Etappe der Heidiland Bike bietet Trailvergnügen mit hohem Fahrfluss: Der BlueSalamander des BikerBergs, naturnahe Singletrails und ein historischer Karrenweg sorgen für Abwechslung. Dazwischen warten schöne Aussichten, für eine Pause bieten sich mehrere Bergbeizen oder der idyllische Chapfensee an.

Die erste Etappe der Heidiland Bike ist geprägt von einem hohen Anteil naturbelassener Trails und abwechslungsreichen Fahrabschnitten. Etwa ein Drittel verläuft auf eher einfachen Singletrails bis maximal Schwierigkeitsgrad S2. Die Route wurde für E-Mountainbikes konzipiert, für längere Aufstiege können auch die Bergbahnen genutzt werden.

Ab Unterterzen fährt die Gondel SeeJet nach Tannenboden zum Start der Tour. Der Anstieg über die Tannenbodenalp zur Prodalp ist angenehm. Hier wartet bereits das erste Highlight: Der einfache Trail BlueSalamander des BikerBergs Flumserberg ist in die Tour eingebunden. Er bietet einen spielerischen Start mit hohem Fahrfluss. Anschließend taucht die Route ins Schilstal, wo natürliche Singletrails und Forstwege den Charakter der Strecke prägen.

Am Flumser Kleinberg beginnt der längere Anstieg zur Alp Wildenberg und zum Berghotel Schönhalden, wo sich eine Rast mit Aussicht anbietet. Wer hier noch nicht pausieren will, fährt weiter zur nächsten Alpwirtschaft: das urige Sennäbeizli Kohlschlag, das zur gleichnamigen Alp gehört und auch eigene Produkte anbietet. Nach dem Schwenditobel folgen mehrere Kehren hinunter zum Chapfensee – Abzweiger nicht verpassen! Der See liegt ruhig inmitten von Wald und Weiden. Wenn sich die Landschaft darin spiegelt, wirkt er besonders idyllisch.



## Pilot Heidiland Bike

Signalisation von Routen

Die Signalisation für Velo/MTB/FäG ist neu detailliert in der SSV festgelegt  
(zuvor ausführlich nur in der Norm SN 640 829a)



Neu: **Übergrösse** 25 cm  
Z.B. In komplexen Verkehrssituationen  
anwendbar



Standardgrösse 20 cm

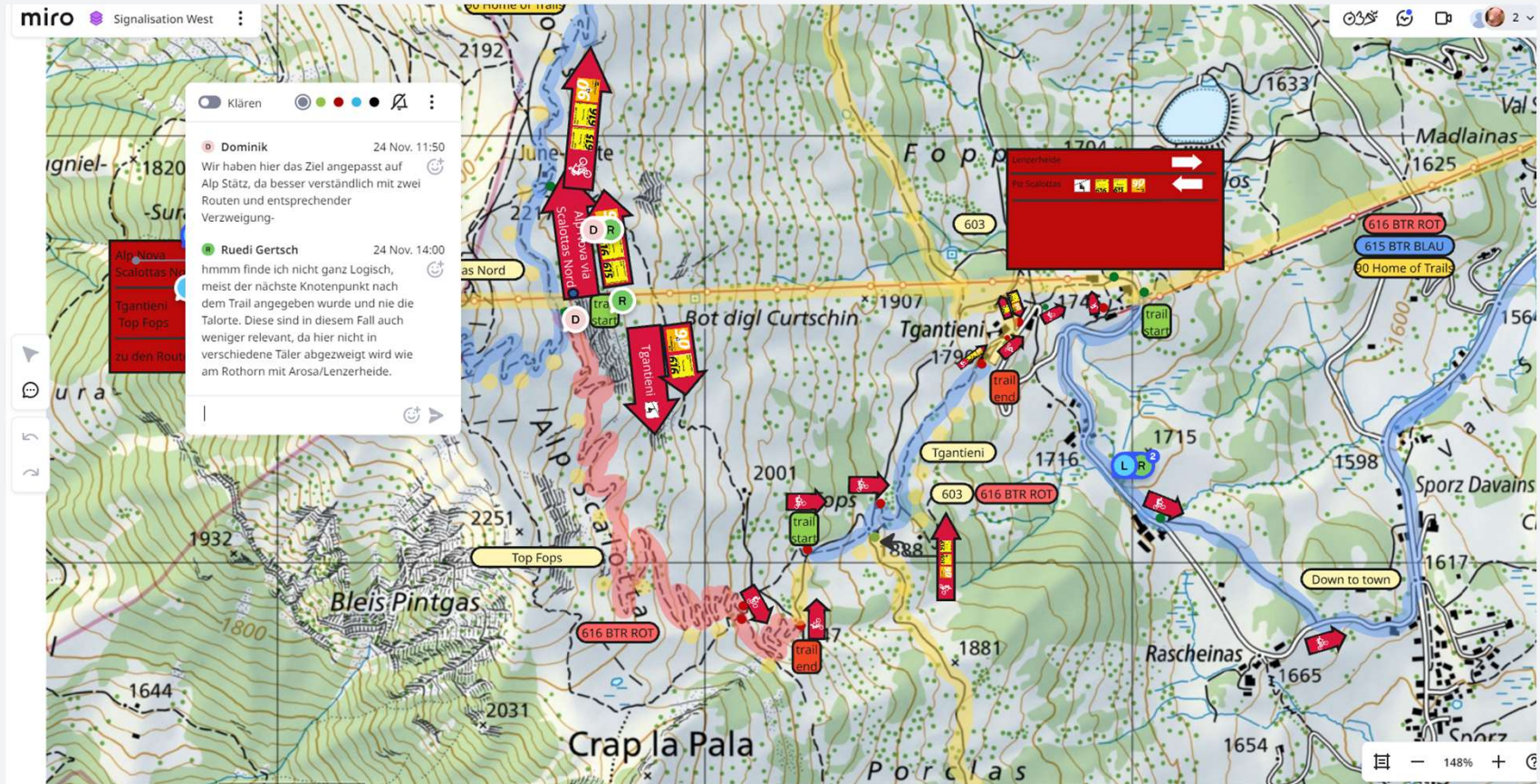


Neu: **Untergrösse** 15 cm  
Z.B.: MTB-Signalisation: Ausserhalb des  
Siedlungsraums anwendbar



# Pilot Bike Kingdom (Lenzerheide)

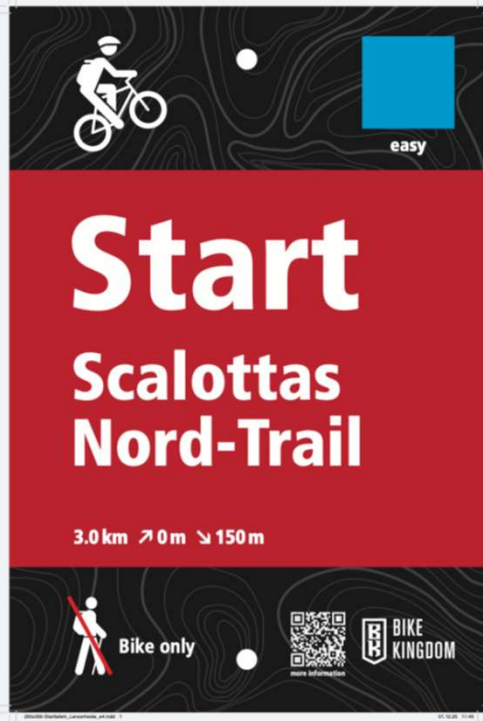
## Signalisation von Routen und MTB-Trails





## Pilot Bike Kingdom (Lenzerheide)

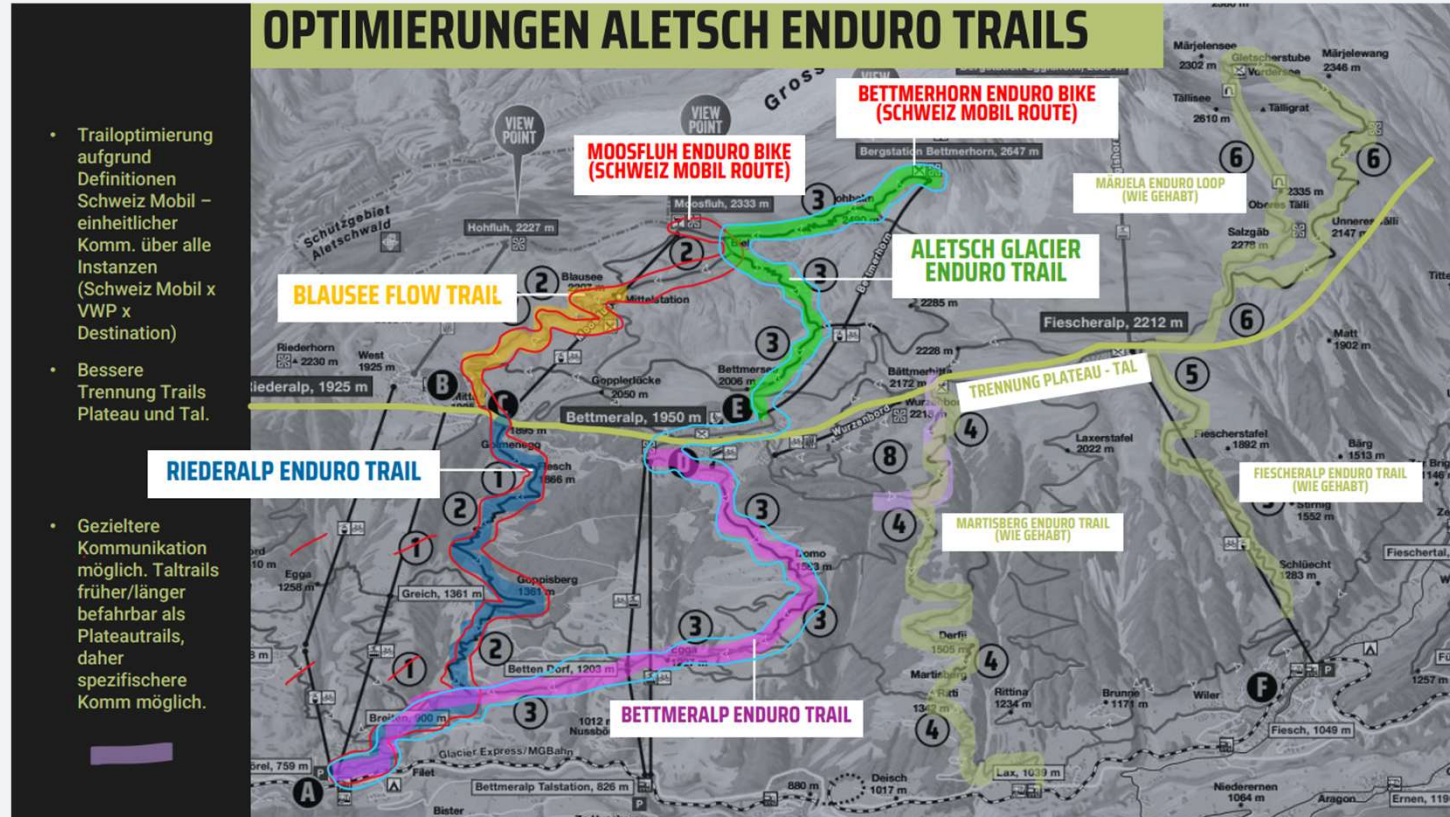
Signalisation von Routen und MTB-Trails





# Pilot Aletsch Arena

Zusammenspiel von MTB-Trails und Routen





## Pilot Aletsch Arena

Zusammenspiel von MTB-Trails und Routen

### GRUNDSATZ BIKE- INFRASTRUKTUR AM BEISPIEL VON ALETSCH ENDURO

#### ROUTE

- Eine Highlight-Route die mehrere Trails umfasst und zu einer einheitlichen Route verbindet.
- Bspw. 2: Moosfluh Enduro Bike
  - Zusammenschluss vom Blausee Trail und Riederalp Trail inkl. Verbindungsetappen.



**SchweizMobil**  
**Begeistert unterwegs.**

Schweiz**Mobil** 